

TU Innsbruck

atp architekten ingenieure/Innsbruck, 2014

Seit 1969 ist die Fakultät für Bauingenieurwesen und Architektur Teil der Universität Innsbruck. Nun wurde der im Innsbrucker Stadtteil Hötting situierte, über 40 Jahre alte Gebäudekomplex des Campus Technik generalsaniert. Den EU-weiten Realisierungswettbewerb 2009 konnten die ATP architekten ingenieure, Innsbruck, für sich entscheiden. Unter der Gesamtprojektleitung von Arch. Paul Ohnmacht wurde sowohl das Architekturgebäude als auch die im Hochhaus untergebrachte Bauingenieur-Fakultät auf den neuesten technischen Stand gebracht.

Wie auch schon im Originalbau tragen auch im generalsanierten Gebäude FURAL Metalldecken zu einem optimalen Lern- und Lehrumfeld bei. Mehr als 10.000 m² akustisch wirksame Langfeldkassetten in RAL 9010 wurden verbaut und setzen einen neutralen Standpunkt zu den in verschiedenen Farben gehaltenen Bodenbelägen. Sämtliche Bereiche wie Gänge, Büros, die Aula und Unterrichtsräume wurden mit Kassetten in Perforation Rg 2,5 - 16 % ausgestattet. Der Mechatronikbereich wurde mit der markanten Quadratlochung Qg 4,0 - 33 % optisch abgegrenzt.

Daten zum Projekt

Perforation:

Rg 2,5 - 16 %, Qg 4,0 - 33 %

Farbe:

RAL 9010

Fläche Metalldecke:

10.500 m²

System:

Klemmsystem KLK

Funktion:

Akustik, Revisionierbarkeit



